



Foto von Rajeshwer Bachu auf Unsplash



# KÖLN. MACHEN MIT HERZ.

Unser Wahlprogramm  
in aller Kürze



Mein Name ist  
**Torsten Burmester**  
und ich möchte  
Kölner Oberbürgermeister  
werden.

Köln ist meine Heimat und meine Leidenschaft. Aber wer heute KVB fährt, eine Wohnung sucht oder auf einen Kita-Platz wartet, spürt: Diese Stadt läuft nicht mehr rund. Vieles verzögert sich, wird teurer, bleibt liegen. Das muss sich ändern.

Wir brauchen klare Prioritäten: bezahlbare Wohnungen, gerechte Bildung, verlässlichen Nahverkehr, eine handlungsfähige Stadtverwaltung. Dafür trete ich an.

Ich bringe Erfahrung als Krisenmanager mit, habe große Organisationen durch schwierige Zeiten geführt und weiß, wie man Verwaltung schneller macht. Köln braucht jetzt Führung.

Die wichtigste Aufgabe: Bezahlbarer Wohnraum. Wir brauchen neue Wohnungen und klare Regeln gegen Spekulation und Zweckentfremdung.

Die Verkehrswende muss kommen, aber mit Plan. Bus und Bahn müssen in der ganzen Stadt die beste Option sein, im Zentrum und in jedem Veedel.

Gute Bildung beginnt in der Kita und ist von Anfang an kostenfrei. Das ist mein Ziel. Wir investieren in Personal und Gebäude – von der Kita bis zur Berufsschule.

Sicherheit und Sauberkeit müssen selbstverständlich sein, kein Luxus.

Was macht Köln für mich aus? Köln hält zusammen – mit Ehrenamt, Kultur und Sport. Ich stehe für ein Köln, das funktioniert und auf das wir alle stolz sind.

Das wollen wir machen, mit Herz. Machen Sie mit!

Ihr

**VIEL MEHR:**



[torsten-burmester.de](https://torsten-burmester.de)

Die wichtigste Aufgabe:

# BEZAHLBARE WOHNUNGEN FÜR ALLE!

Bezahlbare Mieten sind die DIE soziale Frage in Köln. Denn seit Jahren werden viel zu wenige Wohnungen gebaut und die Mieten steigen immer weiter. Eine preiswerte Wohnung zu finden, ist zur Glückslotterie geworden. Das werden wir ändern. Beim Wohnungsbau entscheidet sich, wie sozial und solidarisch unsere Stadt ist. Während andere das ignorieren, sagen wir ausdrücklich: Mit uns ist Wohnungsbau in Köln wieder erwünscht – auch in ganz neuen Stadtvierteln.

Wir werden

- **Mietwucher und Mietspekulanten bekämpfen,** indem wir mit Mieterschutzsatzungen Menschen vor Verdrängung durch Luxussanierung schützen.
- **den Bau von mehr bezahlbaren Wohnungen ankurbeln,** indem wir ein Förderprogramm von 1 Milliarde Euro über 10 Jahre auflegen.
- **auf städtischen Flächen den sozialen Wohnbau-Turbo zünden,** indem wir 100 % Sozialwohnungen durch 0 % Erbpachtzins ermöglichen.
- **mehr Wohnraum für Azubis und Studis schaffen,** indem wir gezielt Wohnheime und ein Studierendendorf errichten.
- **Obdachlosigkeit abschaffen,** indem wir neue Unterkünfte (Housing First) schaffen.
- **die Vergabe von Grundstücken an die besten sozialen und ökologischen Konzepte binden,** indem wir insbesondere Genossenschaften und gemeinwohlorientierte Wohnungsunternehmen einbeziehen.



Foto: Colourbox.de / SPD

WOHNEN



Mehr Antworten





Wir machen Köln mobil, gerecht und klimafreundlich:

# VERKEHRSWENDE MIT PLAN UND AUGENMASS!

Die KölnSPD treibt die Mobilitätswende solidarisch und gerecht voran – mit starkem Fokus auf den barrierefreien Ausbau des ÖPNV für alle. Zugleich stärken wir Fuß- und Radverkehr, fördern neue Rheinquerungen, vernetzen die Veedel besser und denken das Auto neu. Unsere Mobilität wird klimafreundlich, leise und für alle bezahlbar.

Wir werden

- **den ÖPNV stärken,**  
indem wir Bus und Bahn ausbauen und barrierefrei zugänglich machen.
- **bezahlbare Tickets für alle ermöglichen,**  
indem wir die Finanzierung der KVB sichern und ausbauen.
- **den Radverkehr sicher gestalten,**  
indem wir Radwege streckenweise und zielgerichtet ausbauen.
- **den Lieferverkehr reduzieren,**  
indem wir kleinteilige Verteilzentren ermöglichen und Lieferzonen ausweisen.
- **E-Mobilität fördern,**  
indem wir flächendeckend Ladesäulen installieren.
- **verkehrsberuhigte Quartiere schaffen,**  
indem wir Raum für alle und Veedelsparkhäuser als Mobilitätszentren schaffen.

VERKEHR &  
MOBILITÄT



*Mehr Antworten*

Foto von Milka Baumeister auf Unsplash



Damit sich alle zuhause fühlen:

# SICHERHEIT UND SAUBERKEIT IN DER GANZEN STADT!

Die KölnSPD steht für sichere, saubere und lebenswerte Veedel – auch außerhalb der Innenstadt. Wir beenden die zunehmende Verwahrlosung unserer Stadt. Alle Menschen sollen sich im öffentlichen Raum sicher und wohlfühlen – ohne Angst, ohne Müll und mit mehr Lebensqualität.

## Wir werden

- **eine Sauberkeitsoffensive in allen Veedeln starten**, indem wir mehr Reinigungspersonal einsetzen und die AWB besser ausstatten – für sichere und saubere Plätze in allen Stadtteilen.
- **angemessen Durchgreifen gegen Verwahrlosung**, indem wir dafür sorgen, dass Polizei, Ordnungsdienst und Streetwork gezielt dort präsent sind, wo sich Menschen unsicher fühlen.
- **schnell auf Probleme reagieren**, indem wir illegale Müllablagerungen und Störungen zügig und konsequent beseitigen.
- **Müll-Verursacher zur Verantwortung ziehen**, indem wir ihnen die Reinigungskosten in Rechnung stellen.
- **das Ordnungsamt stärken**, indem wir offene Stellen schneller besetzen und die Mitarbeiter:innen besser bezahlen und ausbilden.
- **den öffentlichen Raum für alle offenhalten**, indem wir auf Prävention, Sozialarbeit und klare Regeln setzen – statt auf pauschale Verbote und Zäune.



Mehr  
Antworten



ZUSAMMEN-  
LEBEN



BILDUNG

Mehr  
Antworten



Foto: Colourbox.de / SPD

Von der Kita bis zur Berufsschule:

## BESTE BILDUNG FÜR GANZ KÖLN

Für die SPD ist „beste Bildung für alle“ ein Grundprinzip, weil sie Chancengleichheit erst möglich macht, den sozialen Zusammenhalt fördert und genau die Ressource stärkt, die Kinder und Jugendliche benötigen, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Mit öffentlichen Investitionen in Kitas, Schulen und Personal gleichen wir Startbedingungen aus und bieten jedem Kind unabhängig von seiner Herkunft bestmögliche Zukunftsperspektiven – echte Solidarität in der Praxis.

**Wir werden**

- **den Rechtsanspruch zur Frühkindlichen Bildung verwirklichen**, indem wir zügig neue städtische Kitas einrichten und Flächen sichern.
- **gute und inklusive Schulplätze und Schulstandorte dort schaffen, wo sie benötigt werden**, indem wir das Angebot an nachgefragten Gesamtschulplätzen weiter ausbauen und die Berufskollegs stärker unterstützen.
- **Elternbeiträge in Kitas und OGS sozial gerechter gestalten**, indem wir Familien mit niedrigeren und mittleren Einkommen entlasten.
- **die digitale Bildung verbessern**, indem wir ab der Kita alle Bildungseinrichtungen mit WLAN, Endgeräten und Support ausstatten.
- **Berufskollegs modernisieren**, indem wir Gebäudesanierung und technische Ausstattung vorantreiben.
- **in allen Bildungseinrichtungen Personal entlasten**, indem wir Verwaltung, Hausmeisterei und IT-Support gezielt stärken.



Wirtschaft & Arbeit:

# KÖLN KANN INNOVATION

Für die Sozialdemokratie gilt: Deutschland muss Industriestandort bleiben. Forschung und Entwicklung in der Industrie treiben Innovationen voran und sichern unsere Wettbewerbsfähigkeit. Das gilt auch für Köln. Nicht nur in der Industrie, sondern auch im Handel, in der Digital- und Kulturwirtschaft und für Start-Ups muss die Stadt Partner der Unternehmensentwicklung sein und gleichzeitig faire Arbeitsbedingungen fördern und fordern.

## Wir werden

- **in Köln Industriearbeitsplätze erhalten,** indem wir zum Beispiel zusammen mit Ford neue Standortperspektiven entwickeln, den Betriebsrat und die Gewerkschaftsarbeit stützen.
- **Innovations- und Technologieführerschaft fördern,** indem wir die Zusammenarbeit zwischen Universität und Wirtschaft erleichtern.
- **die Infrastruktur modernisieren,** indem die dringend notwendige Sanierung insbesondere von Brücken und Straßen energisch vorantreiben.
- **die Kultur- und Kreativszene stabil halten,** indem wir diese unterstützen durch bessere Förderung, Sicherung und den Ausbau von Kulturräumen – auch für die Kreativwirtschaft und die Clubkultur.
- **den Einzelhandel stärken,** indem wir unsere Handelszentren erreichbarer und attraktiver gestalten sowie eine gemeinsame digitale Präsenz initiieren.
- **Fachkräfte willkommen heißen,** indem wir zusammen mit den Unternehmen Wohnförderprojekte entwickeln und die duale Ausbildung fördern.



Photo: Colourbox.de / SPP

Mehr  
Antworten

KULTUR



ARBEIT UND  
WIRTSCHAFT



Foto: Colourbox.de / SPP



Gemeinsam stark:

# KÖLN HÄLT ZUSAMMEN

Für Sozialdemokrat:innen sind Zusammenhalt und soziale Gerechtigkeit essenziell: Kultur, Ehrenamt und Sport verbinden Menschen und fördern Solidarität. Sie schaffen Orte der Begegnung und ermöglichen Teilhabe. Mit gezielter Förderung von Kulturveranstaltungen, Freiwilligenarbeit und Sportvereinen gestalten wir eine lebenswerte, gerechte Gemeinschaft für alle. Wir wollen, dass jeder Ratsbeschluss daraufhin geprüft wird, ob er sozial gerecht und förderlich für das Zusammenleben in unserer Stadt ist.

Wir werden

- **In jedem Veedel für direkte Hilfe vor Ort sorgen,** indem wir Veedelskümmerer in allen Stadtteilen sicherstellen.
- **Barrierefreiheit in allen Bereichen herstellen,** indem wir dazu einen „Inklusionscheck“ einführen und nötige Maßnahmen ergreifen.
- **Vereine und Migrant\*innenorganisationen unterstützen,** indem wir dafür sorgen, dass die Förderprogramme bestehen bleiben und dabei helfen, Zugang zu Fördermitteln zu erlangen.
- **Sportgruppen unterstützen,** indem wir für ausreichend große Sportstätten sorgen – durch die Sanierung alter Sporthallen und die Schaffung weiterer Sportmöglichkeiten.
- **Kultur und die freie Szene stärken,** indem wir Leerstände für kulturelle Zwischennutzung öffnen, unkomplizierte Förderstrukturen schaffen und unterrepräsentierte Perspektiven gezielt in der Kulturförderung stärken.
- **das Ehrenamt stärken und Talente fördern,** indem wir Bürgerzentren auskömmlich finanzieren und ehrenamtliches Engagement hauptamtlich absichern sowie Kooperationen zwischen Schulen, Stadtteilbibliotheken und Kulturträgern aufbauen – besonders in benachteiligten Stadtteilen.

KULTUR



SPORT



Mehr Antworten





# KÖLN. MACHEN MIT HERZ.



koelnsdp.de

← Antworten

Liebe Kölnerinnen und Kölner,

diese Broschüre beinhaltet in aller Kürze die wichtigsten Vorstellungen der KölnSPD zur Kommunalwahl 2025.

Noch mehr Antworten für die Zukunft Kölns finden sich in unserem viel umfang- und detailreicheren Kommunalwahlprogramm, das sich jederzeit auf der Website der KölnSPD nachlesen lässt (siehe QR-Code).

In Köln muss sich vieles ändern. Das geht nur mit einem Oberbürgermeister Torsten Burmester und der KölnSPD.

Wir wollen raus aus dem Stillstand. Wir wollen dass die Dinge einfach wieder gemacht werden. Mit Herz.

Am 14. September sind Kommunalwahlen. Machen Sie mit. Gehen Sie wählen!

Ihre KölnSPD



Herausgeber: SPD-Unterbezirk Köln  
Magnusstraße 18 b, 50672 Köln

Druck: Häuser Druck GmbH  
Venloer Straße 1271, 50829 Köln